



Hermann Koller AG

— Ätzerei - Färberei —
9056 Gais

Personalpolitik

1. Qualität

Die Qualität unserer Dienstleistungen hängt wesentlich von der Motivation und Zufriedenheit jeder einzelnen Mitarbeiterin und jedes einzelnen Mitarbeiters ab. Wichtige Voraussetzung dafür sind gute Arbeitsbedingungen, gute Sozialleistungen und entsprechende Entlohnung. Die Hermann Koller AG informiert das Personal punktuell über die aktuelle Lage, so dass alle Mitarbeitenden jeweils den gleichen Wissensstand haben.

2. Mitarbeit und Initiativen

Ideen und Initiativen unserer Mitarbeitenden prägen den Unternehmenserfolg. Rund 44 Angestellte aus verschiedensten Nationen vollbringen die Gesamtleistung. Ihre Kompetenz und Leistungsbereitschaft ist entscheidend für die Nachhaltigkeit des Unternehmenserfolges. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen ihre Ideen und Verbesserungsvorschläge mitteilen oder im Briefkasten hinterlegen.

3. Arbeitsumfeld

Die Hermann Koller AG fühlt sich besonders verantwortlich für ein positives Arbeitsumfeld. Zeitgemässe Arbeitsplätze, moderne Produktionsanlagen, genügend und hygienisch einwandfreie sanitäre Anlagen und ein separater Pausenraum mit Trinkwasseranschluss werden zur Verfügung gestellt. Diese Punkte, zusammen mit einem respektvollen Umgang im Team, prägen die Mitarbeiterzufriedenheit. So können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Fähigkeiten bestmöglich einsetzen.

4. Respekt Mitarbeitende und Arbeitsplatz

Die Hermann Koller AG macht keinerlei Unterschiede bei der Rekrutierung von neuen Mitarbeitenden. Jedermann, egal welche Nationalität und Hautfarbe hat dieselben Chancen. Die Hermann Koller AG verlangt, dass jegliche Kommunikation während der Arbeitszeit in Deutsch stattfindet. In der Eigenen Sprache untereinander zu kommunizieren wird nicht toleriert und schadet dem Arbeitsklima. Verbale oder handgreifliche sexuelle Belästigung wird strikte geahndet und mit Konsequenzen behaftet. Mitarbeitende haben jederzeit die Möglichkeit, allfällige Missstände namentlich oder anonym im bereitgestellten Briefkasten mitzuteilen.

5. Rechte am Arbeitsplatz

Die Hermann Koller AG erfüllt alle Arbeitsgesetze, nationalen und internationalen Verhaltensregeln und Konventionen und setzt sich dafür ein, die Grundsätze der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und der Kernkonventionen der Internationalen Arbeitsorganisationen zu wahren. Die moderne Zeiterfassung beinhaltet



Hermann Koller AG

— Ätzerei - Färberei —
9056 Gais

alle arbeitsrechtlichen Aspekte wie Arbeits- und Ruhezeiten. Zudem haben alle Mitarbeitenden jederzeit das Recht, ihre eigenen Arbeitszeiten, Absenzen und Ferien im Zeitmanagement einzusehen.

6. Sicherheit am Arbeitsplatz und Absenzen Management

Die Gesundheit der Mitarbeitenden steht an oberster Stelle. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist das Sicherheitsmanagement. Mitarbeitende werden mit allen für die Sicherheit notwendigen Massnahmen ausgerüstet. Schutzbrillen, Sicherheitsschuhe mit z.T. elektrisch ableitende Schuhsohlen, Handschuhe, Staub- und Lösungsmittelmasken sowie Schutzkleidung werden mit den entsprechenden Informationen persönlich abgegeben.

Sollten Mitarbeitende einmal unfall- oder krankheitsbedingt ausfallen, werden sie professionell durch unsere Partnerfirma SIZ Care AG betreut. Die Betreuung dauert so lange, bis sie entweder wieder gesund sind oder bis sie in einer sozialen Einrichtung eingebunden werden können. Alle Mitarbeitenden sind direkt oder indirekt von SIZ-Care in Kenntnis gesetzt worden.

7. Rekrutierung neuer Mitarbeitenden

Bei der Rekrutierung neuer Mitarbeitenden stehen Qualifikation und Erfahrung für die zu besetzende Stelle im Vordergrund. Jede Bewerberin und jeder Bewerber, egal welcher Herkunft, Religion oder Hautfarbe, wird bei der Evaluation weder bevorzugt noch benachteiligt und bekommt die gleichen Chancen. Wir lehnen jede Form von Zwangs-, Sklaven- und Kinderarbeit strikte ab.

8. Offener Dialog

Die Hermann Koller AG pflegt einen offenen Dialog mit den Mitarbeitenden. Die Kommunikation soll in der Linie entsprechend dem Organigramm erfolgen. Weiter kann jederzeit bei der Geschäftsleitung ein persönliches Gespräch verlangt werden.

Daniel Waldmeier: